

Erleuchtet baldig... Abonnementspreis monatlich 60 Pf... Die neue Welt... Expedition: Harz 42/43.



Inserionsgebühr... Inzerate... Expedition: Harz 42/43.

Sozialdemokratisches Organ

für Halle und den Saalkreis, die Kreise Merseburg-Querfurt, Delitzsch-Bitterfeld, Baumburg-Weißenfels-Beitz, Wittenberg-Schweinitz, Corgau-Liebenwerda, Sangerhausen-Eckartsberga und die Mansfelder Kreise.

Verfassungsreformen von oben.

Es ist eine Zeit zu leben! möchte man mit Ulrich v. Hutten ausrufen. Verfassungsreformen in Preußen... Anno 1848, im März, als auf eifrige Jureconsulten in Preußen...

Dem neuen Reich standen die meisenburgischen Ritter zuerst feindselig gegenüber... Alless wird bi'n Allen - für das Volk wird auch nach der neuen Verfassung so ziemlich alles beim Alten bleiben...

auf. Sie erklärten, ein Volk sei besser als ein Frieden in Ansehen, nachdem sie ausgeführt hatten, daß Deutschland nach den bisherigen Mißerfolgen seiner Marokkopolitik kaum mehr ehrenhaften Frieden mit Frankreich halten könnten...

Demokratische Vereinigung.

Der sozialliberale Verein von Berlin hat am Sonnabend in einer fast besetzten Generalversammlung neue Statuten angenommen und sich offiziell den Namen „Demokratische Vereinigung“ ausgelegt... Der sozialliberale Verein hatte im Augenblick seiner Trennung von der freisinnigen Vereinigung in Berlin...

Tagesgeschichte.

Halle a. S., 18. Mai 1908.

Ein Protest gegen die Kriegsbekämpfung. Die deutschmarokkanische Gesellschaft und der alldeutsche Verband...

Die Mutter.

Roman von Maxim Gorki. Deutsch von Adolf Deh.

Rosel lächelte, fuhr langsam mit der Hand durch das Haar, und das Haar in seinen Augen flammte heller auf... „Was ist das?“

Unsere Ideen wachsen, flammen immer heller auf, sie ergreifen die Völkernassen und organisieren sie zum Freiheitskampf... „Das wird kommen!“

Sie sind doch innerlich Menschen, und es tut uns stets leid, Menschen zu sehen, die zwar Feinde unserer Ziele sind, aber doch in so schimpflicher Weise gezwungen sind, der Gewalt Dienste zu leisten... „Was ist das?“

M. Bär. enorm billigen Porzellan-Verkaufs.

Heute und folgende Tage Fortsetzung unseres

Frischer Stangenspargel Preis 40 32 18 Pf.

Riesen-Gurken 25 Pf.

Frische Radieschen 5 und 10 Pf.

Zentral-Verband der Maurer Deutschlands

Zweigverein Halle a. S.
Dienstags d. 19. Mai ab 8 Uhr im kleinen Saal des „Volkspark“
Mitglieder-Versammlung

- Tagesordnung:
1. Vortrag über Marokko, Land und Leute. Referent: Genosse Dämmig.
 2. Lohnbewegungen im Saalkreis.
 3. Beschließendes.
- Su zahlreichem Besuch ladet freundlich ein
Der Vorstand.

Sach's Restaurant, Rosenstrasse 8.

Mittwoch, den 20. Mai
gr. Schlachtfest.
Hierzu ladet freundlich ein
Der Obige.

Walhalla-Theater.

Vollständig neues Programm.
Intern. Ringkampf-Konkurrenz.
Heute, Montag d. 19. Mai, ringen:
Albert Sturm gegen Fritz Müller.
Paul Moldt gegen Vincent Jla.
Eduard Ritzler gegen Josef Milchthaler.
Vorverkauf nur im Theaterbureau.
Eintrittspreise nicht erhöht.

Apollo-Theater.

Direktion: Gustav Pöller.
Schriftföhrer des Original-Kölnen Volks-Theaters.
Seitensprung.
Dr. Köhler durchläßt mit Geiang in 8 Akten von G. Fedeau.
Das Stück entwirft wahre **Sachstümer!**
Die tollsten Situationen, die jemals in einem Stück enthalten waren!

Geschenkt

Manttasche und andere anerkannt wertvolle Gegenstände bei Benutzung von **Flammers Seife** nur einwickelt **Flammers Seifepulver** als die besten für Wäsche u. Haus millionenfach erprobt.



Infolge der Ungehörigkeiten, welche **Kerr Vincent Jla**, gen. d. schwarze Panther, sich am Sonntag, den 17. ds. Mts., mir als Schiedsrichter gegenüber herausgenommen hat, sehe ich mich gezwungen, hiermit denselben zu einem griechisch-römischen **Ringkampfe** zu Mittwoch, d. 20. ds. Mts. herauszufordern.

Robert Hammer,

der einzige Besieger des Bären „Muffel“.

Verh. d. Fabrik-, Hilfsarbeiter u. -Arbeiterinnen.

Mittwoch, den 20. Mai 1908, abends 8 1/2 Uhr in Kautschuk's Gasthaus, Martinsberg 6
Mitglieder-Versammlung.
Da die Tages-Ordnung eine sehr wichtige ist, bitten wir die Mitglieder, zahlreich zu erscheinen.
Die Orts-Vorwaltung.

Herren-Garderoben

fertig elegant und billigst unter Garantie tabellarischer Eines.
Neueste Muster von besten Qualitäten liegen auf Wunsch zur gefälligen Ansicht stets zur Verfügung.
C. Wagner,
Unterbörs 8, am Weidenplan.

Zeit. Zur Landtagswahl!

Freitag den 22. Mai abends 8 Uhr im Schützenhaus
öffentl. Volks-Versammlung.
Tagesordnung: 1. Landtagswahl und die Parteien. Referent: Gen. Kautschuk. 2. Zeitungsbesprechung.
3. Diskussion und Beschließendes.
Spezialreferent Herr J. Kautschuk.
Der Vorstand des Sozialdem. Vereins.

Lederhandlung

Carl Friedrich Naoh.
johr
Brüderstrasse 4.
„Rudolf Mosse“.

Moden-Zeitungen II. Quartal 1908.

Die elegante Mode	pro Quartal 1.75 M.
Große Modenzeitung	1.50
Die Modenwelt	1.25
Deutsche Modenzeitung	1.15
Dies Blatt gehört der Frau	2.55
Frischlicher Hutgeber	1.95
Große Modenwelt	1.-
Mode und Haus (mit Kolonial)	1.25
Mode und Haus (ohne Kolonial)	1.-
Kindergarderobe	0.80
Wöchentliche	0.80
Reine Kindermodenwelt	0.80
Frauen-Zeitung	2.10
Frauenfleiß	0.75
Zentralblatt für Moden	0.75
Pariser Moden	1.50
Wiener Moden	2.50
Wiener Chic	6.00 u. 8.25
Wiener-Milieu	jährlich 12.00

und viele andere.
Neue Bestellgeb 10 Pf. pro Quartal
Neue Abonnenten erhalten die schon erschienenen Nummern nachgeliefert.
Neue Bestellungen nehmen zu jeder Zeit entgegen, alle Aus-
träger des Volksblattes und **Die Volksbuchhandlung.**

Konsumverein Holzweissig u. Umg.

Mittwoch den 20. Mai 1908 abends 8 Uhr
im Saal des „Volkspark“
Außerordentl. Generalversammlung
Tagesordnung: 1. Vortrag über: Verbesserung der Konsumvereine. 2. Zeitungsbesprechung.
Die Mitglieder werden gebeten, zahlreich zu erscheinen.
Der Ausschiffende: Karl Thäle, Vorsitzender.

Sieben erschienen:
Südbentischer Postillon
Nr. 11.
Preis 10 Pf.
Su bestehen durch alle Aus-
träger und die
Volksbuchhandlung.
Hatz 42/43.

KoherVerdienst!

In allen Städten und Orten werden fleißige Personen als Alleinverfasser für eine großartige Potent-Neubelt seit an-
gefordert. Soher, fähiger Ver-
dienst. Leben und Kapital nicht
nötig. Näheres durch
Emil Bollmann, Tübingen.
Einen ehrl., anständigen Mann,
E welcher schon gefahren hat u.
aus Land fahren will, sowie
ein Schneider mit Bügeln bei
dauernder Beschäftigung geucht.
Schrift-
Färber Gieseler, mäste 2.

Sprechmaschinen, Grammophone Platten u. Walzen

in reichhaltigster Auswahl
bei
Albert Hoffmann,
am Niebeckplatz.

Luckenau.

Freitag d. 22. Mai abends 8 Uhr nur für Damen, und
Sonntag d. 24. Mai abends 8 Uhr nur für Herren
im Lokale des Herrn Herzog
Lichtbilder-Vorträge
des Schriftstellers Rich. Hols aus Berlin über: Das Weltgeschick-
leben und seine Folgeerscheinungen. Nur für Erwachsene.
Eintritt 20 Pf. — Die zur Vorbereitung kommenden über
100 Lichtbilder sind 3 Meter groß und in freier wissenschaftlicher,
naturnaher Ausführung von ersten Künstlern angefertigt. Für
Hare, Ischur, 3 Meter große Lichtbilder wird garantiert.

Knackwurst

Brima harte Knackwurst
gut in Farbe und Geschmack in
einzeln en Würften 1/2 Pf. 80 Pf.
gibt ab
**Max Koch, Fleischer-
meister, Sophienstraße 41.**
Zaberräder mit und ohne Freilauf
O dt für 35, 40, 50, 55, 60 Mark
Korn. Schindler, Uhrmacher,
St. Ulrichstraße 55.

Arbeiter

werden beim Abrück des Ge-
fangnisses, Poststraße 20,
eingeliefert.
Hausarbeiterinnen
suchen
Hollbrun & Pinner, Geißstr. 22.
Reparat. an Holzgesch. schnell u.
billig. Wollmerer Schillerstr. 1.
Wer Stellung sucht ver-
lange die „Deutsche Un-
terstützung“, Esslingen 156.
Makulatur verkauft die
Genossenschaftsdruckerei.

Hohenmölsen. Reparatur-Werkstatt.

Das best
liefert.
H. J. J. J.

Dankagung.

Für die vielen Beweise der
Güte und Teilnahme beim
Begräbnis meiner un-
erlegten Frau, unserer lieben
Mutter, sagen wir allen hier-
mit unsern herzlichsten Dank.
Insbesondere Dank dem Srn.
Pastor Hübler für die trost-
reichen Worte am Grabe,
sowie dem Personal der Birma
Kaufst Mann und allen G. V.
St. im Namen der Hinterbliebenen.
Karl Weise.

Gaule-Nord, Burgstr. 16. Mai.
Aufgehoben: Landwirtschaffs-
lehrer Drendl und Hildegard
Mathes (Germannstr. 20) und
Willelmstr. 20). Assistent Stein-
born und Martha Hoff (Stein-
straße 36 u. Sodenstraße 15).
Eheschließungen: Wagen-
baumeister Helling und Frieda
Unbenannt (Fleischerstraße 2).
Fleischer Gerber und Amalie
Regel (Gr. Steinstraße 22) und
Friedrich (Kornstr. 17) u. Gertrud
Gramme (Fleischerstraße 41).
Schieds-
richter Schneider und Anna
Kraus (Sodenstraße 15).
Kaufmann (Kornstr. 17) u. Gertrud
Gramme (Fleischerstraße 41).
Schieds-
richter Schneider und Anna
Kraus (Sodenstraße 15).
Kaufmann (Kornstr. 17) u. Gertrud
Gramme (Fleischerstraße 41).
Schieds-
richter Schneider und Anna
Kraus (Sodenstraße 15).
Kaufmann (Kornstr. 17) u. Gertrud
Gramme (Fleischerstraße 41).

Die Arbeiter haben sich in der Nacht vom 21. zum 22. Oktober...

16. Mai. (U. B.) Die Arbeiter haben sich in der Nacht vom 21. zum 22. Oktober...

17. Mai. (U. B.) Die Arbeiter haben sich in der Nacht vom 21. zum 22. Oktober...

18. Mai. (U. B.) Die Arbeiter haben sich in der Nacht vom 21. zum 22. Oktober...

19. Mai. (U. B.) Die Arbeiter haben sich in der Nacht vom 21. zum 22. Oktober...

20. Mai. (U. B.) Die Arbeiter haben sich in der Nacht vom 21. zum 22. Oktober...

21. Mai. (U. B.) Die Arbeiter haben sich in der Nacht vom 21. zum 22. Oktober...

22. Mai. (U. B.) Die Arbeiter haben sich in der Nacht vom 21. zum 22. Oktober...

23. Mai. (U. B.) Die Arbeiter haben sich in der Nacht vom 21. zum 22. Oktober...

24. Mai. (U. B.) Die Arbeiter haben sich in der Nacht vom 21. zum 22. Oktober...

25. Mai. (U. B.) Die Arbeiter haben sich in der Nacht vom 21. zum 22. Oktober...

26. Mai. (U. B.) Die Arbeiter haben sich in der Nacht vom 21. zum 22. Oktober...

27. Mai. (U. B.) Die Arbeiter haben sich in der Nacht vom 21. zum 22. Oktober...

28. Mai. (U. B.) Die Arbeiter haben sich in der Nacht vom 21. zum 22. Oktober...

29. Mai. (U. B.) Die Arbeiter haben sich in der Nacht vom 21. zum 22. Oktober...

30. Mai. (U. B.) Die Arbeiter haben sich in der Nacht vom 21. zum 22. Oktober...

31. Mai. (U. B.) Die Arbeiter haben sich in der Nacht vom 21. zum 22. Oktober...

18. Mai. (U. B.) Die Arbeiter haben sich in der Nacht vom 21. zum 22. Oktober...

19. Mai. (U. B.) Die Arbeiter haben sich in der Nacht vom 21. zum 22. Oktober...

20. Mai. (U. B.) Die Arbeiter haben sich in der Nacht vom 21. zum 22. Oktober...

21. Mai. (U. B.) Die Arbeiter haben sich in der Nacht vom 21. zum 22. Oktober...

22. Mai. (U. B.) Die Arbeiter haben sich in der Nacht vom 21. zum 22. Oktober...

23. Mai. (U. B.) Die Arbeiter haben sich in der Nacht vom 21. zum 22. Oktober...

24. Mai. (U. B.) Die Arbeiter haben sich in der Nacht vom 21. zum 22. Oktober...

25. Mai. (U. B.) Die Arbeiter haben sich in der Nacht vom 21. zum 22. Oktober...

26. Mai. (U. B.) Die Arbeiter haben sich in der Nacht vom 21. zum 22. Oktober...

27. Mai. (U. B.) Die Arbeiter haben sich in der Nacht vom 21. zum 22. Oktober...

28. Mai. (U. B.) Die Arbeiter haben sich in der Nacht vom 21. zum 22. Oktober...

Über die Rechnungslegung des Verbandes ist folgendes zu bemerken. Die Gesamteinahmen...

Haus dem Reiche.

Berlin. Vom elektrischen Strom getötet wurde der Arbeiter Kullmann...

Frankfurt a. O. Ertrunken ist am Sonntage im Winterhafen der Arbeiter der Strombauverwaltung...

Frankfurt a. O. Ertrunken ist am Sonntage im Winterhafen der Arbeiter der Strombauverwaltung...

Frankfurt a. O. Ertrunken ist am Sonntage im Winterhafen der Arbeiter der Strombauverwaltung...

Frankfurt a. O. Ertrunken ist am Sonntage im Winterhafen der Arbeiter der Strombauverwaltung...

Frankfurt a. O. Ertrunken ist am Sonntage im Winterhafen der Arbeiter der Strombauverwaltung...

Frankfurt a. O. Ertrunken ist am Sonntage im Winterhafen der Arbeiter der Strombauverwaltung...

Frankfurt a. O. Ertrunken ist am Sonntage im Winterhafen der Arbeiter der Strombauverwaltung...

Frankfurt a. O. Ertrunken ist am Sonntage im Winterhafen der Arbeiter der Strombauverwaltung...

Frankfurt a. O. Ertrunken ist am Sonntage im Winterhafen der Arbeiter der Strombauverwaltung...

Frankfurt a. O. Ertrunken ist am Sonntage im Winterhafen der Arbeiter der Strombauverwaltung...

Frankfurt a. O. Ertrunken ist am Sonntage im Winterhafen der Arbeiter der Strombauverwaltung...

Frankfurt a. O. Ertrunken ist am Sonntage im Winterhafen der Arbeiter der Strombauverwaltung...

Haus den Gemeinden.

Die erste Gemeindevorstellung, an welcher die neuwählten Vertreter teilnahmen...

Die erste Gemeindevorstellung, an welcher die neuwählten Vertreter teilnahmen...

Die erste Gemeindevorstellung, an welcher die neuwählten Vertreter teilnahmen...

Die erste Gemeindevorstellung, an welcher die neuwählten Vertreter teilnahmen...

Die erste Gemeindevorstellung, an welcher die neuwählten Vertreter teilnahmen...

Die erste Gemeindevorstellung, an welcher die neuwählten Vertreter teilnahmen...

Die erste Gemeindevorstellung, an welcher die neuwählten Vertreter teilnahmen...

Die erste Gemeindevorstellung, an welcher die neuwählten Vertreter teilnahmen...

Die erste Gemeindevorstellung, an welcher die neuwählten Vertreter teilnahmen...

Die erste Gemeindevorstellung, an welcher die neuwählten Vertreter teilnahmen...

Die erste Gemeindevorstellung, an welcher die neuwählten Vertreter teilnahmen...

Die erste Gemeindevorstellung, an welcher die neuwählten Vertreter teilnahmen...

Uermisches.

Strasbenerauskunft. In Prag stehen zwei Straßenbahnwagen mit großer Gewalt zusammen...

15 Rannen überfahren. In Wroclaw (Pulsnah) kamen 15 Rannen über den dortigen Fluß...

15 Rannen überfahren. In Wroclaw (Pulsnah) kamen 15 Rannen über den dortigen Fluß...

15 Rannen überfahren. In Wroclaw (Pulsnah) kamen 15 Rannen über den dortigen Fluß...

15 Rannen überfahren. In Wroclaw (Pulsnah) kamen 15 Rannen über den dortigen Fluß...

15 Rannen überfahren. In Wroclaw (Pulsnah) kamen 15 Rannen über den dortigen Fluß...

15 Rannen überfahren. In Wroclaw (Pulsnah) kamen 15 Rannen über den dortigen Fluß...

15 Rannen überfahren. In Wroclaw (Pulsnah) kamen 15 Rannen über den dortigen Fluß...

15 Rannen überfahren. In Wroclaw (Pulsnah) kamen 15 Rannen über den dortigen Fluß...

